

reinem Gold / vnd auff der Kronen
 einen sübernen Sternen / vmb ihren
 Hals hat sie einen Halsband von fet-
 nem Gold / darinn ist versetzt der aller
 edelste Rubin / den kein König vermag
 zubezahlen / Sie hat an ihren Füßen
 güldene Schuch / vnd von ihr gieng
 aus der aller edelste Geschmack vber
 alle *Aromata*, Sie bekleidet den Men-
 schen mit einem Purpur Kleid / vnd
 führet ihn mit ihr gen Himmel / ꝛc.

Rosinus spricht / daß er wolle durch
 ein Gesicht anzeigen / daß er hat gesehen
 von einem Menschen / der wer tod / vñ
 war doch auffß höchste am Leibe ganz
 weis / wie ein Salz / dem waren seine
 Glieder zertheilet / vnd sein Haupt
 war sein Güldin / aber vom Leib ab-
 gescheiden / bey dem Stund ein unge-
 kalter Mann / von Angesicht grausam

vnd